

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Orsrates Wellingingen
vom 09.09.2021

Top 3 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Sankt Martin

Der Vorsitzende berichtet, dass die Anmeldung eines St. Martin-Umzuges wieder möglich sei, allerdings unter den dann geltenden Corona-Vorschriften. Daher müsste eventuell die Art der Durchführung abweichend vom gewohnten Prozedere zu gegebener Zeit in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr besprochen und festgelegt werden.

Julia Görgen, Alexander Pinter, Thomas Diwo und Robert Steinhauer erklären sich bereit, spätestens bis Ende Oktober in Absprache mit der Feuerwehr eine Regelfestlegung zu erarbeiten.

Seniorentag

Die aktuelle Corona-Situation, so der Vorsitzende, ließe bisher kaum die Durchführung eines Seniorentages zu. Selbst unter Einhaltung der Vorschriften wäre dem Sinn einer solchen Veranstaltung kaum gerecht zu werden, nämlich der engen Zusammenführung der Senioren in angemessenem Rahmen, des intensiven Austausches untereinander etc. Ob sich die Situation noch in diesem Jahr zum Positiven ändern werde, sei fraglich.

Wolfgang Klose schlägt vor, stattdessen den Senioren ein Essen oder ein Präsent nach Hause zu liefern.

Thomas Diwo schlägt vor, Kuchen an die Senioren zu verteilen.

Robert Steinhauer schlägt vor, nach einer großen Location zu suchen um alle Regeln einhalten zu können und den Senioren doch einen gemeinsamen Tag zu ermöglichen. Die Villa Borg sei hierfür eventuell geeignet, da dort auch eine zusätzliche Besichtigung für Abwechslung sorgen kann.

Wolfgang Klose berichtet, dass er vor einigen Wochen mit seinem Berufsverband mit ca. 30 Personen dort gewesen sei und es keine Probleme gegeben habe.

Der Vorsitzende will den Vorschlag „Villa Borg“ aufgreifen und die Machbarkeit prüfen.

Sammlung Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge

Matthias Hurth fragt in die Runde, wie die Sammlungsaktion unter Pandemiebedingungen gesehen wird.

Alle sind dafür dass die Sammlung unter Einhaltung der Hygieneregeln stattfinden kann. Alle anwesenden Ortsratsmitglieder erklären sich bereit, an der Sammlung teilzunehmen. Bei dem abwesenden Arno Greveldinger wird noch nachgefragt.

Volkstrauertag

Hier sieht der Vorsitzende kein Problem bei der Anwendung der Corona-Regeln, da die Veranstaltung im Freien stattfindet und die notwendigen Abstände eingehalten werden können. Anja Streit erklärt sich bereit, auch in diesem Jahr am Volkstrauertag den Vorsitzenden zu unterstützen.

Folgende Offene Punkte wurden erledigt bzw. sind in Arbeit:

Der Zusatz zum Straßenschild „Zum Adelsberg“ mit dem Hinweis auf die Hausnummern **6a und 8** (parallel zur L170) ist in Arbeit. Die **Regenrinne** am Dach der **alten Kapelle** auf der Seite, wo der Kastanienbaum steht, wurde gesäubert.

Noch offene Punkte aus den letzten OR-Sitzungen vom 19.01.19, 11.09.20 und 18.06.21 die unbeantwortet bzw. unerledigt geblieben sind:

19.01.19 (am 04.04.19, 04.02.20, 21.08.20 und 22.01.21 als offener Punkt behandelt):

- ⌘ Auch die Umgebung der neuen Bushaltestelle in der Lilienstraße gegenüber dem Schulungsraum der Feuerwehr ist unzureichend ausgeleuchtet, da die Laterne kaum Leuchtkraft hat. Da die Beleuchtung der Situation (neuer Bushaltepunkt) angepasst werden sollte, schlägt Dr. Alexander Pinter (SPD) vor, die gegenüber der Bushaltestelle gelegene Laterne mit Doppelröhren auszustatten, um eine ausreichende Beleuchtung zu gewährleisten.

Antwort der Verwaltung vom 07.05.19, weitergeleitet vom Vorsitzenden am 09.05. an die Ortsratsmitglieder:

“Der zuständige Fachbereich 313 Tiefbau wird die Angelegenheit prüfen.“

18.06.21 :

- ⌘ Arno Greveldinger weist darauf hin, dass die Holzauflagen der Sitzbänke bei „Steine an der Grenze“ defekt sind und erneuert werden müssten. Wolfgang Klose weist darauf hin, dass der Kastanienbaum an der alten Kapelle dringend gestutzt werden müsste, da es sonst bei Sturm gefährlich werden könnte.

- ⌘ Robert Steinhauer weist darauf hin, dass am Turm der alten Kapelle Schieferplatten fehlen und die Gefahr von Wasserschäden bestehe.

⌘

⌘ Neue Anregungen:

- ⌘ Robert Steinhauer bittet um Rücksprache mit der Stadt wegen der ungleich angelegten Wege zwischen den neuen Urnengräbern auf dem Friedhof.

⌘

⌘

⌘ Der Vorsitzende berichtet über eine geplante Begehung Anfang Oktober bzgl. der Einschätzung des Gefahrenpotenzials durch Starkregen und Wasser. Hierbei sollen neuralgische Punkte festgestellt werden.

Wolfgang Klose bittet um Mitteilung des Termins an alle Ortsratsmitglieder zwecks evtl. Teilnahme an der Begehung. Der Vorsitzende sichert eine Rundmail zu.

⌘

⌘

⌘ Der Vorsitzende bedankt sich bei Allen und schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

⌘